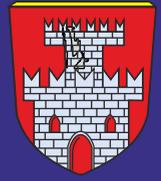
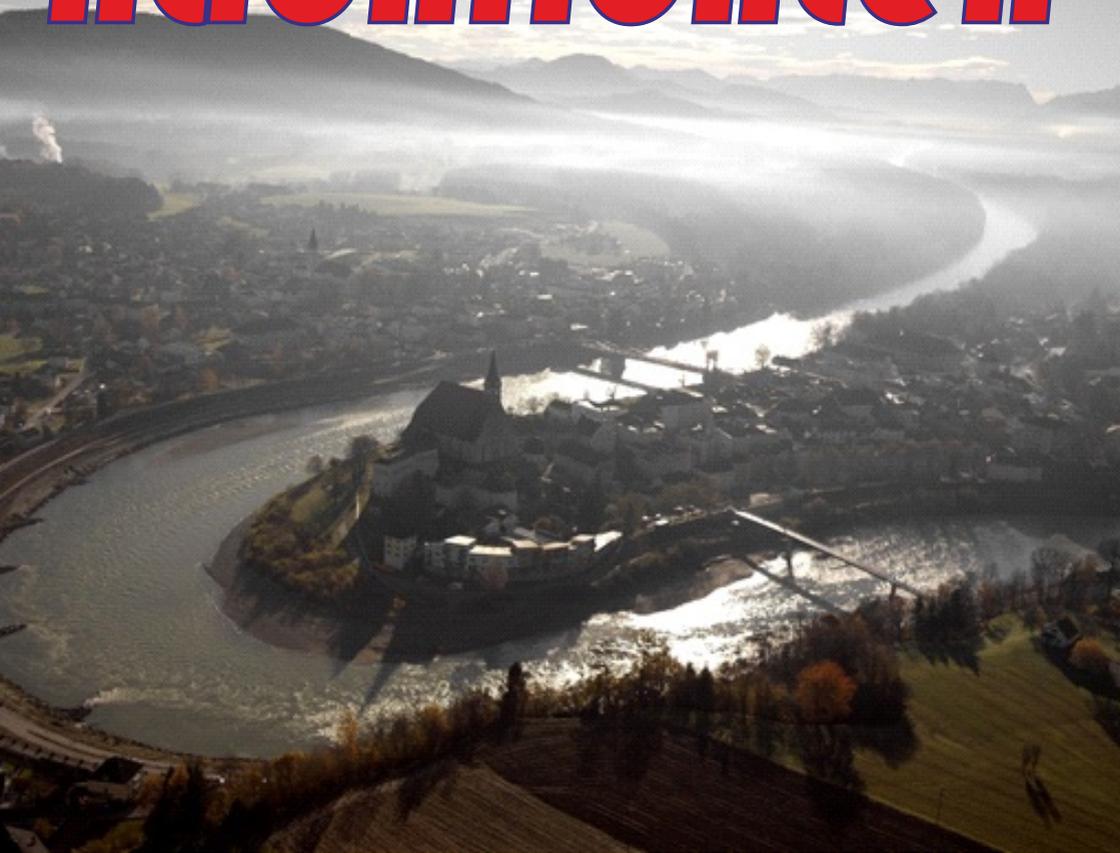


21 Oktober 2014  
www.stadtlaufen.de

Stadt Laufen



# s t a d t **nachrichten**



Laufener Adventsfenster  
Hospizverein BGL e.V.  
Kindergebrauchtkleidermarkt  
Ein Verein stellt sich vor:  
Kreisfischereiverein Laufen Obb. e.V.  
Neues Gesetz zur Regelung  
der vertraulichen Geburt

Pumpenaustausch  
Lehrlingstag Firma W&H  
Kurznachrichten aus dem Rathaus  
Kinderkino  
Termine  
Gewinnspiel

## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

### **Herbstzeit ist Erntezeit.**

Und ein wenig ist das auch in der Kommunalpolitik der Stadt Laufen so:

Nach vielen Anstrengungen kann an mancher Stelle die Ernte eingefahren werden: Unser Rathaus erstrahlt in neuem Glanz, die Generalsanierung der Tiefgarage am Briouder Platz nähert sich Ihrem Abschluss, das neue AWO Seniorenzentrum wird im November seiner Bestimmung übergeben und der nächste Baustein des Kinder- und Jugendbetreuungsentrums Laufen – der neue Kindergarten und Kinderhort - konnten bereits bezogen werden.



Aber der Herbst ist auch eine Jahreszeit, in der vieles gepflanzt und der Garten umgegraben wird. Leider kommt einem das derzeit auch bei uns auf der B20 durch Laufen manches Mal so vor. Da steht man plötzlich mit seinem Auto mitten im Stau, weil man in der Zeitung eine entsprechende Mitteilung überlesen, vielleicht schon wieder vergessen, oder einfach nicht daran gedacht hat, oder sich der Bauzeitenplan kurzfristig geändert hat. Das ist jedes Mal sehr ärgerlich, geht aber auch uns in der Stadtverwaltung nicht anders. Da bleibt mir einmal mehr nur übrig, alle Betroffenen um Ihr Verständnis und Ihre Geduld zu bitten. Die ursprünglich in drei Bauabschnitten geplante Sanierung der Hauptwasserleitung und die Umstellung des Kanals von Misch- auf Trennsystem in der B20 wurden komplett auf das Jahr 2014 vorgezogen, um möglichst schnell wieder vom Staatlichen Bauamt Traunstein einen vernünftigen Straßenbelag auf der Bundesstraße zu erhalten. Von vornherein war allen Verantwortlichen bewusst, dass das eine mit sehr vielen Schwierigkeiten verbundene Baustelle sein würde. Nach wie vor ist geplant, dass die Arbeiten bis Weihnachten so abgeschlossen werden, dass die Straße wieder entsprechend befahren werden kann. Nach einem Jahr des „Sitzens“ soll dann in 2015 der endgültige Belag aufgebracht werden.

Zu einem erfreulicheren Thema:

Über 140 Gäste aus Leobendorf/Niederösterreich konnten die Organisatoren des Festwochenendes um Hans König anlässlich des 25jährigen Bestehens der Ortspartnerschaft zwischen Leobendorf/Bayern und Leobendorf/Niederösterreich begrüßen. Darunter Bürgermeister Karl Stich mit Gattin und zahlreiche Gemeinderäte. Im Rahmen der gelungenen Feierlichkeiten war es mir eine besondere Freude Bürgermeister Karl Stich und Josef Weninger (Leobendorf/NÖ) sowie Hans König für Ihre Verdienste um die Partnerschaft auszeichnen zu dürfen. Mein Dank gilt allen Organisatoren, Vereinen und Ehrenamtlichen die sich an dem gelungenen Festwochenende in welcher Form auch immer beteiligt haben.

Trotz des Dauerregens war es ein schönes Wochenende, das optimistisch macht für die Zukunft dieser Partnerschaft.

Genau diesen Optimismus wünsche ich auch all den Leserinnen und Lesern unserer „Stadtnachrichten“ in allen Lebensbereichen bis zur nächsten Ausgabe am 01.01.2015.

Ihr Hans Feil

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hans Feil'. The signature is fluid and cursive, written over a faint, larger version of the name 'Hans Feil'.

Erster Bürgermeister

# Laufener Adventfenster

## Weihnachten... Advent....

### Wo man sich trifft und die Herzen weit werden!

Auch dieses Jahr treffen sich die Laufener, um Advent nicht nur als Wort zu sehen, sondern durch diese schöne Aktion erlebbar zu machen. Hier bei uns in Laufen öffnen sich nicht nur Herzen, sondern den ganzen Advent hindurch auch ganz besondere Fenster. Festlich, freudig, genussvoll, heimelig. Sich mit Freunden und Nachbarn treffen, gemeinsam zu lachen, sich zu freuen, zu staunen.

Jeden Tag öffnet sich ein Fenster. Einmal erklingt wunderbare Musik, ein andermal gibt es berührende und fröhliche Geschichten, Aufführungen der Kinder und vieles mehr.... Tee, Glühwein, Punsch, Kekserl – je nachdem, womit Weihnachten für die Menschen hinter dem Fenster verbunden ist.

24 – Kindergärten, Schulen, Vereine, Unternehmer, Freischaffende und Haushalte in und um Laufen machen mit. Sie alle sind begeistert bei der Sache und haben sich bereit erklärt, ein „Adventfenster“ zu dekorieren. Dazu wird vor dem 1. Dezember im Haus, im Geschäft, der Institution... ein Fenster mit Papier abgedeckt. Darauf wird die Zahl geklebt, an welchem Tag im Advent dieses Fenster geöffnet wird. Dahinter wird weihnachtlich dekoriert. Am Tag der Veranstaltung wird die Abdeckung entfernt und man öffnet symbolisch sein Fenster für Freunde, Nachbarn und alle, die diese Aktion ebenso schön finden wie wir.

Es sind alle Menschen herzlich eingeladen dabei zu sein. Alteingesessene genauso wie Neuzugezogene, Junge ebenso wie Junggebliebene, Menschen aus anderen Kulturen genauso wie jene, die seit Generationen hier verwurzelt sind.

Diejenigen, die ihre Fenster öffnen, bieten für etwa zwei Stunden den Rahmen für ein gemütliches Treffen, das in aller Regel vor dem Fenster im Freien stattfindet. Sie sollen auch anregen, Erinnerungen an Weihnachten in der Kindheit auszutauschen. Menschen aller Generationen haben einen Rahmen sich zu treffen. Wenn der Zusammenhalt, Gedankenaustausch und das Bewusstsein für soziale Tätigkeiten in Laufen dadurch angeregt oder bei dem ein oder anderen neu aktiviert wird, ist das Ziel des Weihnachtsfensters voll und ganz erreicht.

Ein Spendenengel „fliegt“ von Fenster zu Fenster mit, dessen Inhalt Menschen aus Laufen und Umgebung zu Gute kommen soll, mit denen es das Leben gerade nicht so gut meint. Diesen Menschen zu helfen, ein Lächeln in Gesichter zu zaubern sollte nicht nur, aber gerade an Weihnachten unser Aller Bedürfnis sein.

Die Spenden werden je nach Höhe an ein oder mehrere auf Spenden angewiesene Institutionen in Laufen und Umgebung weitergegeben - Bürgerhilfe, Sozialfonds der Stadt Laufen, Pfarrer Eibl - um nur einige zu nennen.

Es wird also herzlichst zum „Advent-Fensterln“ eingeladen – auf dass es viele schöne gemeinsame Abende für eine gute Sache werden.

- |                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| 01.12.19-21 Uhr | Hagen Schiffler, Geigenbau                              | Laufen, Landratsstraße 5                  |
| 02.12.17-19 Uhr | Aicher, Schreinerhandwerk                               | Laufen, Rottmayrstraße 6                  |
| 03.12.19-21 Uhr | Reschberger Angelika                                    | Laufen-Oberheining, Heininger Straße 1    |
| 04.12.18-20 Uhr | Haase Sabine u. Antonius                                | Laufen, Stettiner Straße 1                |
| 05.12.18-20 Uhr | Hasenhütl<br>Hannelore u. Paul                          | Laufen, Siebenbürgerplatz 1               |
| 06.12.18-20 Uhr | Sportverein Laufen                                      | Laufen, Freilassingr Straße 100           |
| 07.12.16-18 Uhr | Ravily Prisca,<br>Kreolische Kochkurse                  | Leobendorf, Gartenstraße 16a              |
| 08.12.19-21Uhr  | Haunerdinge Lisa u. Hans,<br>Landwirte                  | Laufen, Froschham 27                      |
| 09.12.17-19 Uhr | Burr Katrin mit der Kinder-<br>u. Jugendgruppe Leobend. | Leobendorf, St.-Oswald-Str. 21, Pfarrheim |
| 10.12.17-19 Uhr | ANL   | Laufen, Seethalerstraße 6                 |
| 11.12.17-19 Uhr | Dietl Christa   | Laufen, Seethalerstraße 9                 |
| 12.12.16-18 Uhr | Kath. Kindergarten Laufen                               | Laufen, Lebenauerstraße 2                 |
| 13.12.16-18 Uhr | Biohof Lecker   | Laufen, Niederheining 1                   |
| 14.12.17-19 Uhr | Vielmeier Birgit  | Laufen, Strass 8a                         |
| 15.12.17-19 Uhr | Urban Karin u. Rudolf                                   | Leobendorf, Sonnleiten 11                 |
| 16.12.16-18 Uhr | Mittelschule Laufen                                     | Laufen, Kohlhaasstraße 4                  |
| 17.12.16-18Uhr  | Rheuma-Liga,<br>Schabetsberger Herta                    | Laufen, Tittmoningerstraße 29             |

18.12.17-19 Uhr	Rottmayr-Gymnasium	Laufen, Barbarossastraße 16
19.12.16-18 Uhr	Kath. Kindergarten Leobendorf	Leobendorf, Weiherweg 9
20.12.17-19 Uhr	Schnappinger Sandra u. Jürgen	Laufen, Kulbing 21
21.12.15-17 Uhr	Lutz Annegret	Leobendorf, Dammhausstraße 11
22.12.16-18 Uhr	Zörner Peter, Autor	Laufen, Freilassingener Straße 7
23.12.17-19 Uhr	Hirche Gabriele	Laufen, Haarmoos 52
24.12.15-17 Uhr	Stiftskirche	Laufen, Rottmayrstraße





## Hospizverein Berchtesgadener Land e.V

**„Die Sterbenden sind bis zum letzten Augenblick ihres Lebens wichtig, und wir werden alles tun, damit sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können.“**

Dieses Zitat von Cicely Saunders, der Begründerin der modernen Hospizidee, ist der Leitgedanke für unsere Hospizarbeit.

Die Hospizbewegung möchte erreichen, dass Menschen ihre letzte Lebenszeit möglichst in vertrauter Umgebung, schmerzfrei und von Angehörigen begleitet, verbringen können. Alles zu tun, um die bestmögliche Lebensqualität bis zuletzt zu gewährleisten, ist das Hauptanliegen der Hospizbewegung. In dieser Hinsicht dürfen wir in unserem Landkreis besonders stolz sein auf die Gründung des „Netzwerk Hospiz“, in dem die Hospizbegleiter, die Brückenschwestern als Bindeglied zwischen der Palliativstation des Krankenhauses und ambulanter Betreuung zu Hause, die Palliativstation und die Ethikkommission eng zusammenwirken. Dank dieses Angebotes an professionellem Beistand in medizinischer, psychosozialer und spiritueller Hinsicht können die Angehörigen es sich zutrauen, ihre Patienten zu Hause zu pflegen.

Dies bedeutet für unseren Verein, dafür zu sorgen, dass wir ein gut ausgebildetes Team von ehrenamtlichen Hospizbegleitern zur Verfügung stellen können. Dementsprechend absolvieren unsere Hospizbegleiter eine 1-jährige Schulung, die sich an den Vorgaben des Deutschen Hospizverbandes zur Qualifizierung neuer Hospizbegleiter orientiert. Die Ausbildung ist aufgeteilt in einen Grund- und einen Aufbaukurs. Während des Grundkurses haben die künftigen Hospizbegleiter die Möglichkeit herauszufinden, ob die angestrebte Aufgabe ihnen entspricht, ebenso können wir uns gegenseitig etwas kennenlernen. Es wird ein Einblick in die Hospizarbeit gegeben, und es wird Grundlegendes zu Themen aus den Bereichen der Kommunikation, der Medizin, Psychologie, Spiritualität und Trauer vermittelt. Nach dem Grundkurs, der mit einem 2-tägigen Pflichtseminar „Selbsterfahrung“ endet, findet ein Auswahlgespräch statt und Teilnehmer sowie Kursleiter können entscheiden, ob der Besuch des Aufbaukurses sinnvoll und wünschenswert ist. Im Aufbaukurs werden oben genannte Themen weiter vertieft. Zu der Ausbildung gehört ebenso ein 10-stündiger Besuchsdienst in einem Altenpflegeheim. Angefordert wird der Hospizverein in der Regel durch die Angehörigen, den Hausarzt, den Pflegedienst oder auch die Brückenschwestern. Nach einem

Erstbesuch bei der Patientenfamilie durch unsere Koordinatorin wählt diese dann einen der Ehrenamtlichen für die Begleitung aus. Der setzt sich mit der Familie in Verbindung und vereinbart ein erstes Treffen und den Umfang seiner Begleitung. Das können 1 – 2 Besuche pro Woche sein, in der Endphase des Sterbens auch mehr. Während der Begleitungen wird immer wieder deutlich, dass die Angehörigen genauso wie die Patienten Gespräche und Zuwendung brauchen, weil sie oft über lange Zeit großen Belastungen ausgesetzt sind. Ist ein von uns begleiteter Patient gestorben, ergibt sich oft ganz selbstverständlich eine Trauerbegleitung für die Angehörigen. Begleitende Unterstützung ihrerseits erfahren die Ehrenamtlichen durch unsere Koordinatorin sowie einmal im Monat stattfindende Supervision. Außerdem werden regelmäßig Fortbildungen sowie Gruppentreffen angeboten. Der Zusammenhalt in der Gruppe ist ein wesentliches Element der Stärkung und Motivation jedes einzelnen Hospizbegleiters. Selbstverständlich unterliegen unsere Hospizbegleiter der Schweigepflicht. Unsere Begleitungen sind kostenlos. Wir sind christlichen Grundsätzen verpflichtet und offen für alle Konfessionen und Religionen. Wir finanzieren uns aus den Mitgliedsbeiträgen von 40 € pro Jahr sowie aus Spenden. Diese Gelder benötigen wir in erster Linie für die Ausbildung, Fortbildung, Supervision und Fahrtkosten unserer Hospizbegleiter.

Hospizverein Berchtesgadener Land e.V.

Riedelstraße 5

83435 Bad Reichenhall

Telefon 08651/7666 299

Internet: [www.hospizverein-bgl.de](http://www.hospizverein-bgl.de); email: [hospizverein-bgl@t-online.de](mailto:hospizverein-bgl@t-online.de)

Informationen zum Netzwerk Hospiz unter: [www.netzwerk-hospiz.de](http://www.netzwerk-hospiz.de)

Konto-Nr. des Hospizvereins BGL:

IBAN DE47 7105 0000 0000 0120 13; BIC BYLADEM1BGL

## Das Team des Kindergebrauchtkleidermarktes sucht Verstärkung

Der Kindergebrauchtkleidermarkt in der Salzachhalle findet wieder am 7. und 8. Oktober statt. Er ist mittlerweile eine fest etablierte Veranstaltung, die weit über die Grenzen Laufens hinaus für regen Zustrom an Ein- und Verkäufern sorgt.

Der Markt ermöglicht es zum einen Verkäufern, nicht mehr benötigte Kinderartikel zu verkaufen. Umgekehrt bietet er Familien die Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung, Spielzeug und unzählige andere Artikel für Kinder zu sehr günstigen Preisen zu erwerben und somit Geldbeutel und Ressourcen zu schonen.

Der Erlös des Gebrauchtkleidermarktes kommt dem katholischen und städtischen Kindergarten, dem Waldkindergarten, der Kinderkrippe und den Horteinrichtungen zugute.

Da unser Markt in den letzten Jahren immer bekannter und bei vielen Eltern beliebter geworden ist, ist er auch jedes Jahr ein bisschen größer geworden.

### **Daher suchen wir zur Verstärkung unseres Teams neue Helfer!**

Möglichkeiten zur Mithilfe :

**Dienstag, 07.10.2014** von **09:00 Uhr** bis **11:00 Uhr** (Aufbau), ab 16:30 Uhr bis **20:00 Uhr** (Warenannahme)

**Mittwoch, 08.10.2014** zwischen **08:30 Uhr** und **19:00 Uhr** (Verkauf, ab 14:00 Uhr Zurücksortieren nichtverkaufter Ware)

### **Jede Stunde Hilfe zählt, wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Wenn Sie Interesse haben, uns zu helfen, melden Sie sich bitte bei Elektro Gangl in Laufen (Tel. 08682/554) oder direkt im Geschäft (vormittags 08:30 – 12:30 Uhr).

# KINDERGEBRAUCHTKLEIDER- UND SPIELZEUGMARKT

IN DER

**Salzach**  
Laufen **halle**



**am Mittwoch, 08. Oktober 2014**

**ANNAHME: 07. Oktober 2014 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

**VERKAUF: 08. Oktober 2014 von 9:30 Uhr bis 14:00 Uhr**

(für Schwangere und Eltern von Säuglingen bis 6 Monate: Einlass ab 9:00 Uhr)

**Happy Hour:** ab 13:00 Uhr auf alle Artikel -10%

**AUSZAHLUNG:** Mittwoch, 08. Oktober 2014, von 18:00 – 19:00 Uhr

**Verkaufsnummern:** 08682/95907 oder 0177 9332384

[nummernvergabe@web.de](mailto:nummernvergabe@web.de)

Die Zahl der Verkaufsnummern ist begrenzt

ausführliche INFO: [www.stadtlaufen.de/veranstaltungen](http://www.stadtlaufen.de/veranstaltungen)



**Angenommen wird saubere, aktuelle Kinderkleidung  
für Herbst und Winter bis Größe 176**

**Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr : Kaffee und Kuchen – Kinderbetreuung**

15% Verkaufsprovision kommen den Kindern des städtischen und des katholischen Kindergartens St. Agnes sowie des Waldkindergartens in Laufen zu Gute!



Für Verlust oder Beschädigung  
wird keine Haftung übernommen



## Der Kreisfischereiverein Laufen Obb. e. V.

Es ist sicher nicht alltäglich, dass ein zufälliges Gespräch zur Gründung eines Vereins führt. Genau das aber geschah im August 1954 im Verlauf eines Gesprächs zwischen Herrn Regierungsrat Waegele vom Finanzamt Laufen und Herrn Karl Handl vom Landratsamt. Herr Waegele regte hierin an, in Laufen einen Fischereiverein zu gründen.

Der Grund für dieses Ansinnen war, dass ein Fischereirecht auf dem Abtsdorfer See, welches dem Freistaat Bayern gehörte, wieder frei wurde. Herr Waegele vertrat nun die Ansicht, man solle auf diese Weise möglichst vielen Anglern die Ausübung der Fischerei zugänglich machen.

Auf die gleiche Weise war Herr Waegele bereits in Freilassing bei der Verpachtung der Saalach verfahren und hatte damit eine gute Grundlage für die Zukunft der heimischen Fischerei gelegt. Für Karl Handl, der durch seine Neigung zur Jagd stets mit der Natur verbunden war, ergab sich hier eine neue, reizvolle, wenn auch nicht ganz leichte Aufgabe, derer er sich aber gerne annahm.

Sieben Gleichgesinnte, die für die Gründung eines Vereins erforderlich waren, zu suchen und zu finden, war sicherlich zur damaligen Zeit nicht einfach. Trotzdem gelang es ihm, sieben Personen, es waren nicht alle Fischer, für dieses Vorhaben zu gewinnen. So konnte am 6. September 1954 im Cafe Wenzl in Laufen die Gründungsversammlung stattfinden.

Die Gründungsmitglieder waren Karl Handl, Martin Schellmoser, Alois Schnappinger, Erwin Mandat, Dr. Josef Walzel, Hans Wallocha und Hans Fischer. Aus ihnen bildete sich die erste Vorstandschaft. Man gab sich den Namen „Sportfischereiverein Laufen/Obb.“.

Die Vorstandschaft machte sich umgehend an die Arbeit und fasste bereits im Oktober 1954 ihren ersten Beschluss, am 1. Januar 1955 dem Fischereiverband Oberbayern mit ihren acht Mitgliedern beizutreten. Dieser Beschluss war eine zwingende Notwendigkeit, wurde er doch als Auflage gefordert für die Neuverpachtung des Fischereirechts am Abtsdorfer See.

Mit dieser Voraussetzung konnte dann bereits am 15. Februar 1955 zwischen dem „Sportfischereiverein Laufen/Obb.“ und dem Freistaat Bayern ein erster Pachtvertrag für die Dauer von zehn Jahren abgeschlossen werden.

Die Eintragung in das Vereinsregister wurde am 14. Juni 1961 beim Amtsgericht Laufen beantragt und unter dem inzwischen geänderten Namen „Fischereiverein Laufen/Obb.“ am 4. August 1961 vollzogen. Da sich die Arbeit des Vereins über den ganzen Landkreis erstreckte (Vorbereitungskurse zur Fischerprüfung, usw.) wurde in der Generalversammlung vom 10. Dezember 1970 eine neuerliche Namensänderung vorgenommen. Seitdem heißt der Verein „Kreisfischereiverein Laufen Obb. e.V.“.

Die zunehmende Mitgliederzahl machte es notwendig, dem Verein weitere Gewässer zu verschaffen. So gelang es im Jahr 1961, das Fischrecht für den Schinderbach zu erwerben. Fischereilich konnte man den Bach aber erst ab 1. April 1964 nutzen, da bis dahin ein bestehender Pachtvertrag galt. Das dem Verein nächstliegende Gewässer, die Salzach, war allerdings in der Hand des Sportanglervereins Burghausen, der auch einige Jahreskarten an Mitglieder unseres Vereins verkaufte.

Anlässlich der Neuverpachtung 1966 wurde dann in den Pachtvertrag der ÖBK mit dem Burghausener Fischereiverein aufgenommen, dass jährlich 30 Jahreskarten an den Kreisfischereiverein Laufen zu überlassen seien.

Am 16. Januar 1971 konnte der Verein die Götzinger Ache von Herrn Niedergünzl in Pacht nehmen. Die Pacht dieses Gewässers wurde dadurch möglich, da die Vorpächter Karl Handl und Georg Stadler zugunsten des Vereins auf eine Weiterpacht verzichteten.

In der Generalversammlung vom 14.12.1973 wurde der Beschluss gefasst, neben dem Vorstand einen Ausschuss ins Leben zu rufen, der aus dem Vorstand und zunächst 2, später 3 weiteren Mitgliedern (Beisitzern) besteht, um die Meinungsvielfalt im Verein in die Beschlüsse der Vorstandschaft einzubringen und die Vorstandschaft zu unterstützen. In der Zwischenzeit hat sich deren Aufgabenbereich durch die wachsende Mitgliederzahl und die hinzugekommenen Einrichtungen des Vereins erweitert. So gibt es jetzt die Funktionen des 2. Jugendwarts, des Hüttenwarts für die Fischerhütte und des Platzwarts für den Bootsliegeplatz. Außerdem sind alle Ausschussmitglieder Fischereiaufseher für die Gewässer des Vereins.

1982 wurde die ehemalige Hacker-Schreinerei in Laufen gepachtet und als Fischerhütte eingerichtet, um eine Möglichkeit zu schaffen, die sich ständig vermehrenden Gerätschaften, Bücher und Akten unterzubringen. Aber auch Netze und sonstiges Gerät lagerten dann dort.

Dadurch ergab sich auch ein Raum für die Ausschusssitzungen, da es in den Gasthäusern schwierig war, dafür ein ruhiges Plätzchen zu finden. Mit der Zeit wurde es zu einer festen Einrichtung sich dort auch am Freitagabend zu treffen. Hier kann man sich aus erster Hand darüber informieren, wo und was gerade geht in der Fischerei. In der kühleren Jahreszeit ist auch für eine Brotzeit gesorgt. Bei diesen Treffen haben sich schon Viele zu gemeinsamen Fahrten zusammengetan.



Seit Beginn der 80er Jahre stieg mit der Anzahl der Mitglieder auch die Zahl der Boote am See. Sie waren teils im Besitz von Fischern, aber auch von anderen Seeanliegern und lagen rund um den See verteilt. Dabei wurde auch der Schilfgürtel immer mehr in Mitleidenschaft gezogen. Nachdem der See und das umliegende Gebiet inzwischen zum Landschaftsschutzgebiet erklärt worden war, konnte diese Situation nicht mehr vertreten werden. Der Verein beschloss zu handeln und setzte sich mit dem Landratsamt in Verbindung. In Verhandlungen mit der Unteren Naturschutzbehörde erhielt der Verein im Frühjahr 1984 vom Landratsamt eine Fläche zur Errichtung eines Bootsliegeplatzes überlassen. Daraufhin informierte der Verein alle Mitglieder und die anderen dem Verein bekannten Bootsbesitzer.



Alle Boote sollten auf diesem Bootsliegeplatz konzentriert werden. Ausgenommen sind nur einige wenige, die Grundbesitzern mit Zugang zum See gehören. 2011 gelang es, eine großzügigere Gerätehütte am See zu bauen und 2012 wurde der Bootssteg durch eine dauerhaftere Konstruktion ersetzt.

2002 konnte der Gaberlbach angepachtet werden. Die verschiedenen Besitzwechsel des Schlosses am Abtsee führten dazu, dass die Bestrebungen das zugehörige Fischrecht zu kaufen, immer stärker wurden. Insbesondere da der Verein inzwischen auch Mittel angespart hatte, welche diese Möglichkeit realistisch erscheinen ließen. Nach vielen Bemühungen gelang es schließlich, 2008 den Anteil der Schloßklinik am See zu kaufen. Damit war der Verein nicht mehr von den wechselnden Besitzern der Schloßklinik und deren möglichen Absichten abhängig.

Die Mitgliederzahl des Vereins liegt derzeit bei etwa 280, darunter eine Jugendgruppe mit etwa 30 Jungfischern. Diese wird von zwei Jugendwarten betreut. Sie führen neben den Schulungen, Angelveranstaltungen und Fahrten im Sommer auch ein Jugendlager am Abtsdorfer See durch, an dem sich auch die Jugendgruppe des Berchtesgadener Fischereivereins beteiligt. Bei diesen Aktivitäten werden die Jugendwarte regelmäßig durch weitere Vereinsmitglieder unterstützt.

Die Jugendgruppe nimmt auch an den Arbeitsdiensten teil, bei denen im Frühjahr und Herbst der Bootssteg ein- und ausgebaut wird, sie trägt zudem den Hauptanteil an den dabei durchgeführten Seeuferreinigungen.

Dass bei einem Fischereiverein gemeinsames Fischen zu den Pflichtveranstaltungen gehört, braucht eigentlich nicht extra erwähnt zu werden. Feste Veranstaltungen sind hier das Anfischen, traditionell am 1. Mai zu Beginn der Raubfischsaison, das Königsfischen im Juni, seit 1985 das Friedfischen im Juli, und das Herbstfischen Anfang September. Seit 1997 wird auch alle zwei Jahre ein 50er-Cup durchgeführt, der den Mitgliedern über 50 vorbehalten ist, und einen vorwiegend geselligen Zweck erfüllt.

Mit der immer intensiver werdenden Bewirtschaftung des Einzugsgebiets des Sees nahm auch der Nährstoffeintrag in den See zu. Er machte sich durch mehr Algen und eine Verschlechterung der Wasserqualität bemerkbar. Um gegenzusteuern und den Weißfischbestand im See zu regulieren, hat der Verein das Brachsenfischen gefördert. Seitdem wird im See im Schnitt jährlich über eine Tonne Brachsen gefangen, davon ca. 90% bei den Vereinsveranstaltungen. Damit werden dem See viele Nährstoffe entzogen und der Weißfischbestand im Rahmen des fischereilichen Hegeziels reduziert. Doch es muss vor allem der Nährstoffeintrag in den See verringert werden, um den See als Erholungsgebiet zu erhalten.



## Neues Gesetz zur Regelung der vertraulichen Geburt (seit 01.05.2014)

Das Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt hat zum Ziel, den Frauen rechtssicher zu helfen durch anonyme Beratung und einfühlsame kontinuierliche Begleitung vor und nach der Geburt sowie durch eine geschützte medizinisch begleitete Entbindung.

Es schützt Frauen, die ihre Schwangerschaft geheim halten. Frauen, die ihre Schwangerschaft verheimlichen, haben große Angst sich jemanden zu offenbaren, sie sind verzweifelt und isoliert.

Keine Frau in Deutschland muss allein bleiben mit ihrer Angst oder ihr Kind heimlich, ohne medizinische Begleitung, zur Welt bringen.

In diesem Zusammenhang wurde ein kostenloses Hilfetelefon „Schwangere in Not – anonym & sicher“ eingerichtet.

Es ist rund um die Uhr erreichbar und hilft in mehreren Sprachen sowie – demnächst auch – barrierefrei weiter. Es bietet den Schwangeren erste Unterstützung und vermittelt an die lokalen Schwangerschaftsberatungsstellen weiter.



**Schwanger und keiner darf es erfahren?  
Wir helfen. Anonym und sicher.  
0800 - 40 40 020  
(Der Anruf ist kostenlos.)**

### Was ist eine vertrauliche Geburt?

Vertrauliche Geburt bedeutet: Sie können Ihr Kind medizinisch sicher und vertraulich zur Welt bringen. Sie werden von einer Beraterin, die an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden ist, beraten und begleitet: vor und auch nach der Geburt – wenn Sie es wünschen.

Sie geben Ihre Identität nur einmalig gegenüber der Beraterin preis, die Ihre persönlichen Daten aufnimmt und dafür sorgt, dass diese sicher hinterlegt werden. Mit 16 Jahren kann Ihr Kind Ihre Identität und damit seine Herkunft erfahren.

Nach dem Gesetz ist die vertrauliche Geburt eine Entbindung, bei der die Schwangere ihre Identität nicht offenlegt und stattdessen Angaben zur Erstellung eines Herkunftsnachweises (Vor- und Zuname, Geburtsdatum und Anschrift der Schwangeren) macht.

## **Fragen und Antworten rund um die vertrauliche Geburt**

Wo finde ich Hilfe? Bleibe ich sicher anonym? Was passiert mit meinem Baby? Durch Ihren Kopf gehen bestimmt viele Fragen. Antworten auf die wichtigsten Fragen haben wir für Sie zusammengestellt.

## **Rat und Hilfe vor der Geburt**

Wer kann eine vertrauliche Geburt in Anspruch nehmen?

Ich stehe kurz vor der Geburt. Wo finde ich Hilfe?

## **Anonymität, Vertraulichkeit und Schutz**

Wird wirklich niemand wissen, wer ich bin?

Kann ich sicher sein, dass mein Geheimnis nicht verraten wird?

Ich wohne in einer kleinen Stadt und habe Angst, erkannt zu werden. Was kann ich tun?

Warum darf mein Kind nach 16 Jahren erfahren, wer ich bin?

Kann ich auch nach 16 Jahren anonym bleiben?

## **Rund um die Geburt**

Warum soll ich mich für eine vertrauliche Geburt entscheiden?

Wo finde ich eine Klinik, die eine vertrauliche Geburt anbietet?

Muss ich in einer Klinik entbinden?

Ist eine vertrauliche Geburt legal?

Muss ich Beratung, Geburt und Behandlung bezahlen?

Was passiert, wenn ich mich gegen eine vertrauliche Geburt entscheide?

## **Leben mit oder ohne Kind**

Was passiert mit meinem Kind?

Und wenn ich mein Baby doch großziehen möchte?

Was passiert nach der Entbindung?

Ich habe bereits ein Kind. Kann es passieren, dass mir das Sorgerecht für dieses Kind entzogen wird, wenn ich mich für eine vertrauliche Geburt entscheide?

**Umfassende Informationen finden Sie unter:**

**[www.geburt-vertraulich.de](http://www.geburt-vertraulich.de)**

# Pumpentausch-Aktion vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2014

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Energiesparen und Klimaschutz fangen im eigenen Haushalt an. Jeder Einzelne kann hier einen Beitrag leisten und zugleich finanziell profitieren. Viele Verbraucher möchten Strom sparen, doch woran die wenigsten denken: Zu den größten Stromfressern und Kostentreibern im Haushalt gehören alte Heizungspumpen. Denn Heizungspumpen laufen während der Heizperiode jeden Tag und das rund um die Uhr.

Der Landkreis Berchtesgadener Land sowie die Fachbetriebe der Innung Sanitär- und Heizungstechnik Berchtesgadener Land bieten deshalb die Aktion Pumpentausch an. Vom 01.10.2014 bis 31.12.2014 können Sie Ihre alte Heizungspumpe zum Festpreis von 299 Euro durch eine moderne Hocheffizienzpumpe ersetzen lassen. Diese verbraucht bis zu 80 % weniger Strom! Die Aktion richtet sich an alle Hauseigentümer, insbesondere an Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern.

Sie selbst können Ihre Betriebskosten spürbar senken und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für unsere Umwelt. Denn die umweltfreundlichste Energie ist die, die gar nicht erst verbraucht wird; daher bitten wir Sie:

## **Machen Sie mit - es lohnt sich!**

### **Ihre Vorteile auf einen Blick:**

- = Sparen Sie bei Ihrer Heizungspumpe bis zu 80 % Strom und damit bares Geld.
- = Alle Pumpen haben 2 Jahre Gewährleistung nach BGB ab Einbaudatum.
- = Die Investition rentiert sich bereits nach wenigen Jahren.
- = Die Montagekosten können Sie als haushaltsnahe Dienstleistung steuerlich absetzen.
- = Sie reduzieren den CO<sub>2</sub>-Ausstoß und leisten somit einen Beitrag zum Klimaschutz.

## **Wie kann ich teilnehmen?**

- = Wenden Sie sich an einen der am Ende aufgeführten Fachbetriebe und vereinbaren Sie einen Termin.
- = Klären Sie hierbei, ob Ihre Heizungspumpe die Voraussetzungen erfüllt, um im Rahmen der Pumpentausch-Aktion ersetzt zu werden.
- = Der Fachhandwerker führt den Pumpentausch bei Ihnen durch.

## Bitte beachten Sie:

Der Aktionspreis gilt lediglich für eine der unten aufgeführten Hocheffizienzpumpen und zwischen dem 01.10.2014 und 31.12.2014. Zudem muss Ihre Heizungsanlage über funktionstüchtige, dichtabschließende Absperrhähne vor und nach der Pumpe verfügen. Bei erschwerten Gegebenheiten können Mehrkosten entstehen. Ihr Monteur wird Sie vorab informieren.

## Welche Pumpen stehen zur Wahl?



Grundfos  
Alpha2



Biral Typ

Biral Wilo Stratos  
Pico25 25/1-4

**Jede Hocheffizienzpumpe mit Einbau für  
nur 299,- Euro  
(inkl. 1x Anfahrt, Montage und MwSt.)**

## Gewinnchance für jede ausgetauschte Pumpe!

Fragen Sie Ihren Fachbetrieb nach einer Teilnehmerkarte und lassen Sie diese durch den Handwerker unterschreiben. Unter allen Karten, die bis zum 15. Januar 2015 im Landratsamt eingegangen sind, werden 5 Gewinner ausgelost, die je 100 Euro für den Austausch zurückerstattet bekommen!

## Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

### Manuel Münch

Büro des Landrats / Klimaschutzmanagement  
08651 773-577 [manuel.muench@lra-bgl.de](mailto:manuel.muench@lra-bgl.de)



<b>Gemeinde</b>	<b>Fachbetrieb</b>	<b>Telefon</b>
Ainring	Rumpeltes GbR	08654 5225
Anger	Böhm H&S GmbH	08656 985910
Anger	Hubert Wimmer	08656 1676
Anger	Koch Heizung Sanitär GmbH	08656 983310
Bad Reichenhall	Erich Pretzsch GmbH & Co.KG	08651 96400
Bad Reichenhall	Franz Baueregger	08651 5878
Bad Reichenhall	Ludwig Koch	08651 718723
Bad Reichenhall	Martin Hopf	08651 9749450
Bayerisch Gmain	Haustechnik Wierer	08651 67157
Berchtesgaden	Erich Pretzsch GmbH & Co.KG	08652 95300
Bischofswiesen	Fa. Eder	08652 2429
Bischofswiesen	Koller GmbH	08652 656110
Freilassing	Krois & Kern GmbH	08654 69200
Freilassing	Stefan Follmer GmbH & Co.KG	08654 61017
Freilassing	Stefan Gruber	08654 2187

<b>Gemeinde</b>	<b>Fachbetrieb</b>	<b>Telefon</b>
Laufen	Michael Niedermeier	08682 1860
Laufen	Peter Schöfecker	08682 9568420
Marktschellenberg	Schertler Gebäudetechnik GmbH & Co.KG	08650 984200
Piding	Manfred Eisenschink	08651 66286
Piding	Fa. Moldan	08651 984089
Piding	Felix Schöndorfer	08651 3949
Ramsau	Anton Hölzl	08657 1333
Saaldorf-Surheim	Kurt Bobaz GmbH	08654 63635
Teisendorf	M & M Langwieder	08666 407
Teisendorf	Peter Schuhbeck	08666 986903



# LANDKREIS BERCHTESGADENER LAND



## **Gestalte deine Zukunft – du hast es in der Hand!**

### **Finde deinen Beruf beim W&H Lehrlingstag am 25. November**

Als innovativer Leitbetrieb und führender Medizintechnik-Hersteller bieten wir dir die Chance, deine berufliche Laufbahn aktiv zu gestalten. Unser zukunftsweisendes Ausbildungssystem hält vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bereit. Neben der Vermittlung fachlicher Fähigkeiten unterstützen wir dich mit einem umfassenden Persönlichkeitstraining. Unser Ziel ist es, dich bestens auf die Anforderungen des Arbeitslebens vorzubereiten. Am 25. November 2014 hast du die Möglichkeit, fünf zukunftssichere Lehrberufe hautnah zu erleben. Von 14:00 – 17:00 Uhr geben dir unsere jungen Fachkräfte im Werk 1 direkte Einblicke in ihren Arbeitsalltag. Dabei stehen sowohl die Besichtigung der Lehr-Arbeitsplätze als auch die Demonstration aktueller Projekte und Aufgaben im Fokus.

#### **Entdecke deine individuellen Stärken!**

Wir stellen dir fünf gefragte Berufe in der Medizintechnik vor, die dir beste Zukunftschancen bieten. Von der Zerspanungstechnik und Mechatronik bis hin zur Informationstechnologie und Elektro-Gebäudetechnik bieten wir dir abwechslungsreiche Berufsfelder. Eine kaufmännische Ausbildung rundet unser Angebot weiter ab. Im Gespräch mit unseren Lehrlingen und Lehrlingsausbildern hast du die Möglichkeit, deine individuellen Interessen und Fähigkeiten zu entdecken. Eine Lehre bei W&H bedeutet nicht nur eine solide berufliche Grundlage, sondern vor allem beste Zukunftschancen.

*Anmeldung zum „W&H Lehrlingstag“ bis 24. November 2014 unter [wh.com](http://wh.com)*

**W&H Dentalwerk Bürmoos - „W&H Lehrlingstag“**

**Wann: Dienstag, 25. November 2014**

**Wo: Foyer Werk 1, Ignaz Glaser-Straße 53, A-5111 Bürmoos**

**Zeit: 14:00 - 17:00 Uhr**

**Werkführungen: Start alle 30 Minuten**



**Karriere  
in der Medizintechnik –  
Du hast es in der Hand!**

## Kurznachrichten aus dem Rathaus

### Sperrung der Tittmoninger Straße, B20

Die Stadt Laufen weist darauf hin, dass die Tittmoninger Straße (B20) bis voraussichtlich 19.12.2014 gesperrt ist.

Die Sperrung der B20 erfolgt aufgrund von Kanalarbeiten und punktuellen Aufgrabungen überwiegend halb- und wechselseitig. Es kann auch zur Vollsperrung kommen.

### Die Bauarbeiten erfolgen innerorts in 9 Abschnitten:

1. Abschnitt: Schlossplatz – Poststraße
2. Abschnitt: Poststraße – Teisendorfer Straße
3. Abschnitt: Teisendorfer Straße,  
Schacht 5.1 – 7, punktuelle Aufgrabung
4. Abschnitt: Sudetenstraße, punktuelle Aufgrabung
5. Abschnitt: Kohlhaasstraße, punktuelle Aufgrabung
6. Abschnitt: Kohlhaasstraße – Bahnhofstraße
7. Abschnitt: Bahnhofstraße – Seethalerstraße
8. Abschnitt: Seethalerstraße – Raiffeisenstraße
9. Abschnitt: Raiffeisenstraße – Bauende, Schacht 21

Für alle Bauabschnitte besteht eine Umfahrung für LKW über 7,5 Tonnen. LKW-Fahrer haben diese zu benutzen. Ebenso wird eine Verkehrsumleitung für Pkw im Ortsverkehr während der Bauabschnitte 6 bis 8 (siehe oben) errichtet. Zuletzt weisen wir darauf hin, dass die Zu- und Abfahrten zu öffentlichen Gebäuden (Polizeiinspektion, Amtsgericht, usw.) zu gewährleisten sind.

---

### Telefonbuch / Gelbe Seiten Flachgau Nord

Ab sofort liegt für alle Interessierten das Telefonbuch / Gelbe Seiten des Flachgaus Nord im Rathaus, Bürgerbüro zur Abholung bereit. Es sind außer Oberndorf und Laufen z.B. Anthering, Bürmoos, Eugendorf, Lamprechtshausen usw. enthalten.

## **Sicherung der Gehbahnen im Winter**

Die Stadt Laufen weist darauf hin, dass zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten die Gehbahnen im Winter an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schneeglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder die Schneeglätte zu beseitigen haben. Bei Eisglätte ist das Streuen von Tausalz zulässig.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Als Gehbahn werden folgende Teile der öffentlichen Straßen und Wege innerhalb der geschlossenen Ortslage bezeichnet:

- ⇒ Der Gehweg, wenn vorhanden.
- ⇒ Wenn kein Gehweg vorhanden ist und die Straße breiter als 3 m ist: Ein 1 Meter breiter Streifen am Rand der Fahrbahn / des Weges.
- ⇒ Wenn kein Gehweg vorhanden ist und die Straße nicht breiter als 3 m ist: Der Teil der Fahrbahn / des Weges bis zur Mitte desselben.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Diese Verpflichtung ergibt sich aus der Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter der Stadt Laufen.

Das Nichterfüllen der Räum- und Streupflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € belegt werden kann!

## **Hausnummern deutlich kennzeichnen**

Die Stadt Laufen weist alle Hauseigentümer und – bewohner darauf hin, Ihre Hausnummern deutlich und von der Straße erkennbar anzubringen. Dies dient insbesondere den Rettungsdiensten, der Feuerwehr und anderen Hilfsorganisatoren zum schnelleren Auffinden der entsprechenden Adressen. Immer wieder werden durch mangelnde Kennzeichnung lebensnotwendige Hilfeleistungen unnötig durch langes Suchen nach der Adresse verzögert. Vor allem in der jetzigen dunklen Jahreszeit empfiehlt sich auch das Beleuchten der Hausnummern. Es sollte auch im Interesse der Bewohner liegen, möglichst schnell gefunden zu werden.

## **Hundekot kann teuer werden, ebenso freilaufende große Hunde**

Wieder einmal aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass die Verunreinigung öffentl. Straßen, Wege und Anlagen durch Hundekot nach der Reinhaltverordnung der Stadt Laufen verboten ist. Gegen Hundehalter und -führer, die ihre vierbeinigen Gefährten ihr Geschäft im Bereich der öffentlichen Straßen und Wege verrichten lassen, kann demnach eine Geldbuße bis zu 500,00 € verhängt werden. Gleiches gilt für Personen, die Hunde mit einer tatsächlichen Schulterhöhe von mindestens 50 cm auf den öffentlichen Verkehrsflächen gem. der städt. Hundehaltverordnung ohne Leine frei laufen lassen. Die Stadtverwaltung hat auch bereits mehrfach mit couragierter Mithilfe hierfür notwendiger standfester Zeugen entsprechende Bußgeldbescheide verhängt und per Gerichtsvollzieher erfolgreich zwangsvollstreckt. Entsprechende Meldungen/Anzeigen nimmt Hr. Graf von der Stadtverwaltung entgegen. Leider können Uneinsichtige eben nur über den Geldbeutel zur Vernunft gebracht werden.

## **B 20 Ortsumfahrung Laufen**

### **Planfeststellung nach §§ 17, 17a FStrG i. V. m. Art. 72 ff. BayVwVfG**

Der Plan vom 07.08.2014 - bestehend aus Zeichnungen und Erläuterungen - liegt zur allgemeinen Einsicht bei der Stadt Laufen, Zimmer 1.02, Rathausplatz 1, 83410 Laufen in der Zeit vom Mittwoch, den 24.09.2014, bis Freitag, den 24.10.2014, während der Dienststunden: Mo. – Fr.: 08:30 – 12:30 Uhr; Di.: 14:00 – 16:00 Uhr; Do.: 14:00 – 18:00 Uhr aus.

# Kinderkino

Ab 6. Oktober 2014 ist das Kinderkino mit spannenden und hintergründigen Filmgeschichten im Landkreis BGL wieder unterwegs. Das Kinderkino versteht sich seit inzwischen 19 Jahren als Wegweiser im mediendominierten Alltag unserer Zeit. Im Anschluß an den Film besteht immer die Möglichkeit, sich über den Film auszutauschen und das Filmerlebnis spielerisch oder über gemeinsames Basteln (gestalten von „Filmandenken“ optischem Spielzeug und Kinovorläufern) zu reflektieren. Im Kinderkino werden die Kinder beim Filmschauen begleitet, beängstigende Momente können gemeinsam bewältigt werden, unterschiedlich emotionale Betroffenheit der Kinder kann aufgefangen werden. Das Kinderkino möchte Kinder in ihrer Medienkompetenz stärken und ihren selbstbewußten Umgang mit Film, Fernsehen und Computer unterstützen.

Ebenso gibt es an zwei Wochenenden im Herbst im Parkkino Bad Reichenhall und im Kath. Pfarrheim Laufen das Familienkino mit interessanten Filmen - auch für Erwachsene – bei familienfreundlichen Preisen.

*Kurzbeschreibungen der Filme:*

## **Das kleine Gespenst**

Pünktlich um Mitternacht schüttelt das kleine Gespenst seinen Schlüsselbund mit 13 Schlüsseln - die Truhe öffnet sich und los geht's zum Gespenstertreiben. „Wie sieht die Welt wohl am Tag aus“, fragt sich das neugierige Gespenst und wacht tatsächlich einmal um die Mittagszeit auf. Durch die Sonne verfärbt es sich schwarz und die Einwohner von Eulenberg fürchten sich vor dem schwarzen Wesen, das so manchen Unsinn treibt... Nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler.

Ab 6 Jahre.

Der Film kommt dem kindlichen Vergnügen nach Zauberei, Slapstick-Einlagen und auch nachdenklichen Momenten entgegen und läßt Otfried Preußlers Plädoyer für mehr Toleranz, Aufrichtigkeit und Zivilcourage stets mitschwingen.

## **Alfie, der kleine Werwolf**

Nachts, bei Vollmond wacht Alfie auf: seine Haut juckt, ihm wachsen spitze Ohren und er jault und heult. Auf vier Beinen hüpfend, plündert er sogar den Hühnerstall der strengen Nachbarin. Am nächsten Morgen ist Alfie wieder der kleine unschuldige Bub, der er bisher immer war. Was wird sein, wenn seine Adoptivfamilie und sein geliebter Stiefbruder Timmie von seinem Geheimnis erfahren...

Ab 7 Jahre.

Jedes Kind möchte wissen, woher es kommt, möchte von seinen Eltern geliebt und akzeptiert werden, unabhängig von körperlichen oder geistigen Besonderheiten. Der Film nähert sich diesem Thema auf besonders spannende und amüsante Weise.

## **Benni, der Lausebengel**

Benni wünscht sich so sehr, dass sein Vater endlich wieder aus Spanien zurück nach Hause kommt. Da hat er eine geniale Idee: Sinterklas, so heißt der Nikolaus in Holland, bringt zwar jedes Jahr Geschenke mit, aber die frechen Kinder packt er in den Sack und nimmt sie mit nach Spanien. Benni beschließt, der frechste Bub im Städtchen zu werden...  
Ab 6 Jahre.

Wie einst Astrid Lindgrens Michel mischt Benni sein Dorf auf. "Was ist eigentlich frech?" - dieser Frage geht der Film ebenso nach wie dem Wunsch, den Papa in seiner Nähe zu haben.

---

### **Spieltermine in den einzelnen Orten:**

Surheim	06.10.2014	03.11.2014	08.12.2014
Saaldorf	07.10.2014	04.11.2014	09.12.2014
Bad Reichenhall	08.10.2014	05.11.2014	03.12.2014
Aufham	09.10.2014	06.11.2014	27.11.2014
Marktschellenberg	10.10.2014	07.11.2014	28.11.2014
Freilassing	11.10.2014	08.11.2014	13.12.2014
Laufen	13.10.2014	10.11.2014	01.12.2014
Schönau	14.10.2014	11.11.2014	02.12.2014
Straß	15.10.2014	12.11.2014	10.12.2014
Teisendorf	17.10.2014	14.11.2014	12.12.2014
Piding	20.10.2014	17.11.2014	15.12.2014
Berchtesgaden	21.10.2014	18.11.2014	16.12.2014
Mitterfelden	22.10.2014	19.11.2014	17.12.2014
Bayer. Gmain	23.10.2014	20.11.2014	18.12.2014

Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land  
Kommunale Jugendarbeit, Herr Klemens Mayer  
Tel. 08651/773310

Projektleitung und Ansprechpartnerin:  
Elke Lachmann  
[info@kinderkino-bgl.de](mailto:info@kinderkino-bgl.de)  
[elke.lachmann@kinderkino-bgl.de](mailto:elke.lachmann@kinderkino-bgl.de)

# Termine IV. Quartal 2014

## Stadtrats- und Ausschusssitzungen

- Dienstag, 07.10.2014 – 18:30 Uhr – Stadtrat
- Dienstag, 14.10.2014 – 17:30 Uhr – Haupt- und Finanzausschuss
- Dienstag, 21.10.2014 – 17:30 Uhr – Bau- und Umweltausschuss
- Dienstag, 04.11.2014 – 18:30 Uhr – Stadtrat
- Dienstag, 11.11.2014 – 17:30 Uhr – Haupt- und Finanzausschuss
- Dienstag, 18.11.2014 – 17:30 Uhr – Bau- und Umweltausschuss
- Dienstag, 02.12.2014 – 18:30 Uhr – Stadtrat
- Dienstag, 16.12.2014 – 18.30 Uhr – Stadtrat / Weihnachtssitzung

**Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der Presse bekanntgegeben.**

---

## Tiersegnung

Freitag, 03.10.2014, 14:00 Uhr - vor der Stiftskirche Laufen

## Erntedankgottesdienst

Sonntag, 05.10.2014, 09:45 Uhr - Pfarrkirche Leobendorf

## Kleidermarkt

Dienstag, 07.10.2014 Anlieferung; Verkauf am Mittwoch, 08.10.2014 von 09:00 bis 14:00 Uhr; Salzachhalle  
Kleidermarktteam Laufen

## Repair Café Laufen

Samstag, 11.10.2014, 14:00 bis 17:00 Uhr – im Kath. Pfarrheim Laufen

## Salzburger Selbsthilfe – ein Dachverband stellt sich vor

Öffentlicher Vortrag im Krankenhaus Oberndorf  
Dienstag, 21.10.2014 um 19:00 Uhr im Veranstaltungsraum des Krankenhauses Oberndorf, 1. Stock

## Jahresgottesdienst der Vereine Klassik im Stift

Freitag, 24.10.2014, 19:00 Uhr - Pfarrkirche Leobendorf, Vereine

## Klassik im Stift

Sonntag, 26.10.2014, 19:00 Uhr - Stiftskirche Laufen  
Orgelkonzertreihe

## Bürgerversammlung

Dienstag, 28.10.2014, 19:30 Uhr - Salzachhalle  
Stadt Laufen

## Gräbersegnung

Sonntag, 02.11.2014, 14:00 Uhr - Ukrainerfriedhof  
Kath. Kirche

### **Glühweinfest**

Freitag, 07.11.2014, 20:00 Uhr - Moosham  
Musikkapelle Leobendorf

### **Martinsfest**

Dienstag, 11.11.2014 - Kindergärten Laufen  
Kindergärten Laufen

### **Cäcilienkonzert**

Samstag, 22.11.2014, 20:00 Uhr - Salzachhalle  
Musikkapelle Leobendorf

### **Laufener Weihnachtsmärkte**

Samstag, 29.11.2014 und Sonntag, 30.11.2014 sowie  
Samstag, 06.12.2014 und Sonntag, 07.12.2014 am Marienplatz und im Stadtpark

### **Advent an der Salzach**

mit Stille Nacht Historienspiel „Jesus, die Völker der Welt“ in der Salzachhalle sowie  
Themenweg, Ausstellung und Film in der Kleinkunstbühne Laufen.  
Samstag, 29.11.2014, Sonntag, 30.11.2014 sowie  
Samstag, 06.12.2014, Sonntag, 07.12.2014.

### **Adventfeier**

Sonntag, 07.12.2014, 14:00 Uhr - Gasthaus Greimel  
Veteranen- und Kriegerkameradschaft

### **Wallfahrt nach Maria Bühel der Kfd**

Montag, 08.12.2014, 18:00 Uhr - Stiftskirche Laufen  
Kath. Kirche

### **Weihnachtsfeier**

Samstag, 13.12.2014, 19:30 Uhr - Traunsteiner Hof  
Schützenverein Laufen

### **Weihnachtskonzert**

Sonntag, 14.12.2014, 16:00 Uhr - Stiftskirche Laufen  
Stadtkapelle Laufen

### **Musikfreunde Laufen**

Sonntag, 14.12.2014 – 18:00 Uhr - Salzachhalle  
Konzert

### **Friedenslichtübergabe**

Mittwoch, 24.12.2014, 13:30 Uhr - Europasteg  
Pfadfinder Laufen

### **Weihnachtsfeier**

Sonntag, 28.12.2014 - Salzachhalle  
Trachtenverein Laufen

# Theaterspielplan 2014-2015

Samstag, 04. Oktober 2014

20:00 Uhr



## „Einsteins Verrat“

Das neue Stück von Bestseller-Autor Eric-Emmanuel Schmitt  
Mit Matthias Freihof, Volker Brandt u. a.  
Tourneetheater Thespiskarren, Hannover

Freitag, 07. November 2014

20:00 Uhr



## „Jenseits von Eden“

Mit Jochen Horst, Carsten Klemm, Iris Boss, Tim Mackenbrock, Alice von Lindenau,  
Lukas Hötzel, Benjamin Kernen, Thomas Martin (8 Schauspieler spielen die 21 Rollen)

Sonntag, 21. Dezember 2014

20:00 Uhr



## „Russische Weihnacht“

Traditionelles Weihnachtskonzert der  
ZAREWITSCH DON KOSAKEN

Dienstag, 27. Januar 2015

20:00 Uhr



## „Auf und davon“

Komödie von Peter Yeldham  
Mit Max Tidof, Birthe Gerken u.v.a.  
Tourneetheater Thespiskarren, Hannover

Samstag, 28. Februar 2015

20:00 Uhr



## „Hamlet. Prinz von Dänemark“

von William Shakespeare  
Theaterkompagnie Stuttgart

Freitag, 15. Mai 2015

20:00 Uhr



## „Möwe und Mozart“

Komödie von Peter Limburg  
Mit Doris Kunstmann, Peter Fricke, René Oltmann  
Euro Studio Landgraf

Änderungen in der Programmgestaltung, Umbesetzungen sowie Veranstaltungsabsagen  
bzw. Terminverschiebungen aufgrund höherer Gewalt sind möglich.

**Alle 6 Stücke bereits ab € 99,-**  
Abo-Bestellung unter +49 / (0) 86 82 / 89 87 41

Brüder Platz 1 • 83410 Laufen • [www.salzachhalle.de](http://www.salzachhalle.de)

Kartenbestellung der Einzelkarten: Laufen: Reisebüro am Stadttor +49 / (0) 86 82 / 3 67 Freilassing: Reisebüro Hogger +49 / (0) 86 54 / 4 93 00

**Salzach**  
halle  
Laufen

Preisrätsel: Das Theaterabo der Salzachhalle bietet Theaterfreunden aus nah und fern Top-Produktionen von renommierten Gastspielbühnen. Auf dem Programm stehen Komödien ebenso wie ernste Stücke, Modernes und Klassiker, oft aus der Feder bekannter Autoren.. Preisfrage: Welcher Autor ist in der Saison 2014/ 2015 nicht vertreten? a) William Shakespeare, b) Eric-Emmanuel Schmitt, c) Charles Bukowski? Wenn Sie's wissen, schreiben Sie die richtige Antwort auf eine Postkarte und senden Sie diese bis 01.11.2014 an die Stadt Laufen, Rathausplatz 1, 83410 Laufen, Kennwort: „Preisrätsel“. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir zwei Eintrittskarten für die „Russische Weihnacht“ am 21.12.2014 in der Salzachhalle. Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!